

Presseinformation, Nr. 2016 – 24

6.Juli 2016

VDP.Bundesmitgliederversammlung in Marienthal |Ahr: Steffen Christmann mit überragender Mehrheit als Präsident bestätigt

Marienthal | Anlässlich der Bundesmitgliederversammlung des Verbandes Deutscher Prädikatsweingüter (VDP) am 6. Juli im Kloster Marienthal an der Ahr war neben der Neuwahl des Präsidiums die Zukunftsorientierung des Verbandes im digitalen Zeitalter das zentrale Thema des Tages.

50 Delegierte der 198 VDP.Mitglieder bestätigten mit überragender Mehrheit Präsident Steffen Christmann sowie die Präsidiumsmitglieder: Armin Diel, Paul Fürst, Joachim Heger, Reinhard Löwenstein, Wilhelm Weil und Philipp Wittmann für weitere drei Jahre in ihren Ämtern. Damit setzten die Mitglieder ein eindeutiges Zeichen für Kontinuität und würdigten die Arbeit der VDP.Führungsspitze.

„Es ist mir eine große Ehre, mich eine weitere Amtsperiode in den Dienst des Verbandes zu stellen und in einem eingespielten Team die Herausforderungen der Zukunft anzugehen“, kommentierte Steffen Christmann erfreut das positive Ergebnis und das Vertrauen der Mitglieder.

Darüber hinaus stand die Mitgliederversammlung unter dem Thema der digitalen Zukunftsorientierung des Verbandes.

Am Beispiel von Auctionata, dem derzeit führenden Auktionshaus in Deutschland, erläuterte Chief Auction Officer Martin Heyne, wie das Thema Online die Märkte verändert, Vorgänge demokratisiert und durch die Erschließung neuer Kunden ein enormes Wachstum ermöglicht.

Im anschließenden Online-Impuls Check wurden die VDP.Winzer zur Wichtigkeit des Online-Marketings in ihren Betrieben befragt. Ziel war es, relevante Bereiche zu identifizieren und Handlungsempfehlungen für den Verband zu erarbeiten. Dabei stellten die Winzer insbesondere Facebook, aber auch das Internet grundsätzlich als wichtigen Handlungsbereich für die Zukunft heraus. Ferner sprachen sie sich auch für den Einsatz von Webshops, Twitter und Instagram aus. Ein wichtiges Attribut dabei: Erreichbarkeit.

Der VDP gliedert sich in einen Bundesverband mit neun Regionalverbänden. Die Organe des Bundesverbandes sind die Mitgliederversammlung und der Vorstand. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten(Steffen Christmann), sechs Vizepräsidenten sowie den Vorsitzenden der Regionalverbände. Die Mitgliederversammlung kommt einmal im Jahr zusammen, um die Verbandsarbeit zu gestalten und eine gemeinsame Marschroute festzulegen.

Der VDP ist die älteste und einzige nationale Vereinigung von Spitzenweingütern in der Welt. 198 Prädikatsweingüter haben sich selbst strenge Qualitätsstandards und Maßstäbe auferlegt – vom Weinberg bis zum Flasche. Die 2012 verabschiedete, vierstufige VDP.Klassifikationspyramide definiert die Qualität ihrer Weine nach der Herkunft: VDP.GUTSWEIN, VDP.ORTSWEIN, VDP.ERSTE LAGE und VDP.GROSSE LAGE. Der VDP.Traubenadler auf der Flaschenkapsel ist das Güte(r)siegel. Es steht für eine terroirgeprägte und handwerkliche Weinbereitung.